

# Psalm 98

DIE SCHRIFT · BUBER-ROSENZWEIG (1929)

---

<sup>1</sup> Ein Harfenlied. Singt IHM einen neuen Gesang, denn Wunderbares hat er getan,  
freie Bahn schaffte ihm seine Rechte, der Arm seiner Heiligkeit.

<sup>2</sup> Zu kennen gab ER sein Befreien, den Augen der Weltstämme offenbarte er seine  
Bewährung,

<sup>3</sup> gedachte seiner Huld, seiner Treue dem Hause Jissrael, es sahn alle Ränder der  
Erde das Befreiertum unseres Gottes.

<sup>4</sup> Schmettert IHM zu, alles Erdreich! ausbrecht, jubelt, spielt auf!

<sup>5</sup> spielt IHM auf mit der Leier, mit der Leier und Saitenspielschall!

<sup>6</sup> mit Drommeten und Schall der Posaune schmettert vor dem Könige, IHM!

<sup>7</sup> Das Meer dröhne und was es füllt, das Weltland und die darauf siedeln,

<sup>8</sup> in die Hand klatschen sollen die Ströme, die Berge jubeln miteinander

<sup>9</sup> vor IHM, da er kommt, das Erdreich zu richten: er richtet die Welt mit Wahrspruch,  
die Völker mit Geradheit.

---